



## Symposiumstag 2018 Workshop „Kreativität im Fach“

Folgende Leitfragen werden in den Arbeitsgruppen von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr interdisziplinär diskutiert:

- Inwieweit ist das Anleiten, Fördern und Entwickeln von Kreativität auf Ebene der SchülerInnen Ziel des Fachunterrichts bzw. soll es Unterrichtsziel sein?
- Welche Art von Kreativität ist in den jeweiligen Fächern vorhanden bzw. welche Art von Kreativität wird gefördert?
- Wie kann Kreativitätsförderung im Fachunterricht erfolgen?

Gesammelte Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen:

ANERKENNEN  
für die Beiratsgruppe  
NEU  
SCHÖPFERISCH  
ANERKENNEN  
VERSCHIEDENEN  
Produkte  
Produkt

KREATIVITÄT

FLOW

FREIRÄUME  
geben und auch  
schaffen  
Ausholten  
verschiedener Lösungen bzw. Lösungsweg

CONTAINER  
? BEGRIFF ?

POTENTIAL  
LEHRERPERSONLICHKEIT

Wie viel Handwerk  
(Routin) braucht Kreativität

fördern disziplinierter  
Denksstrukturen

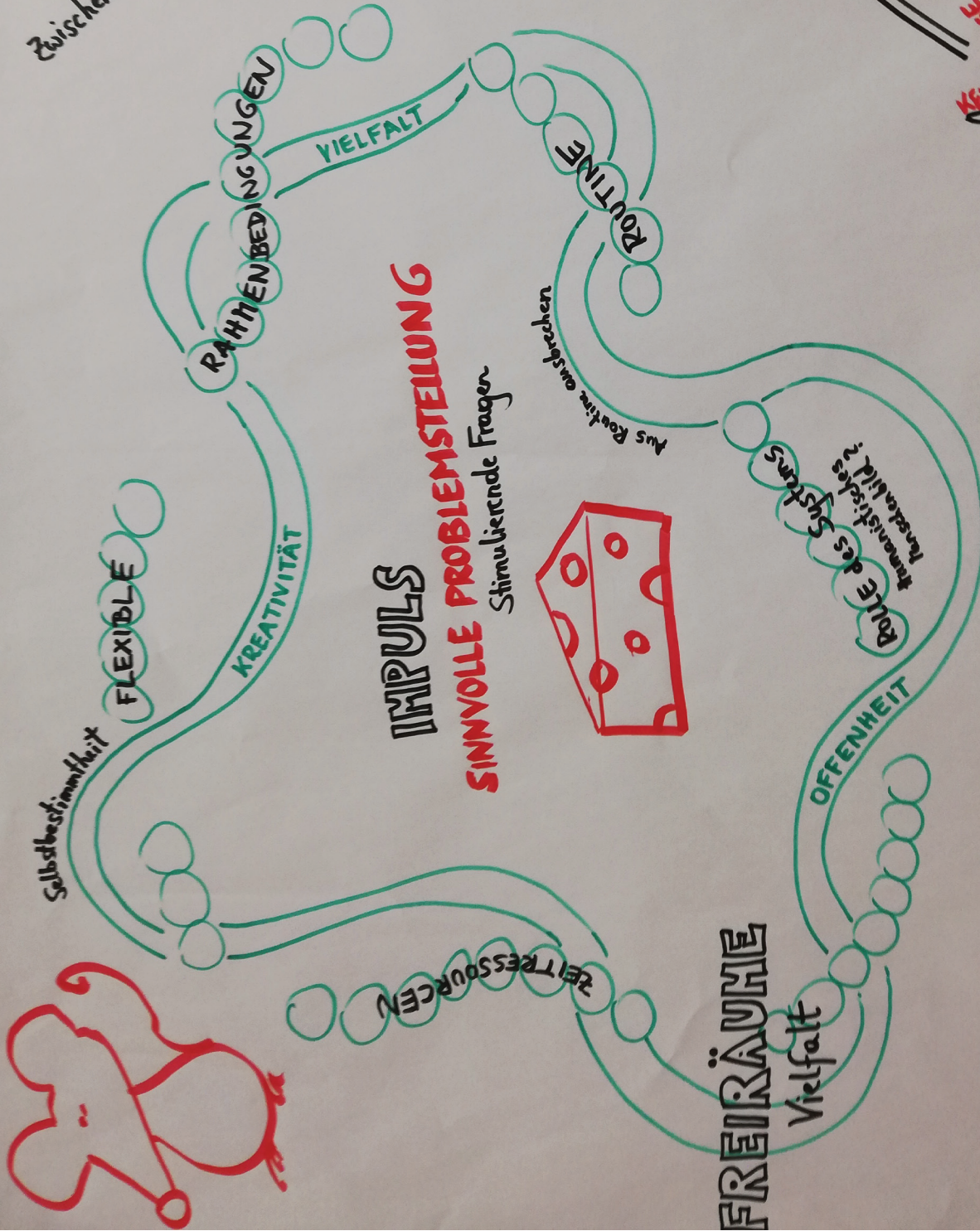
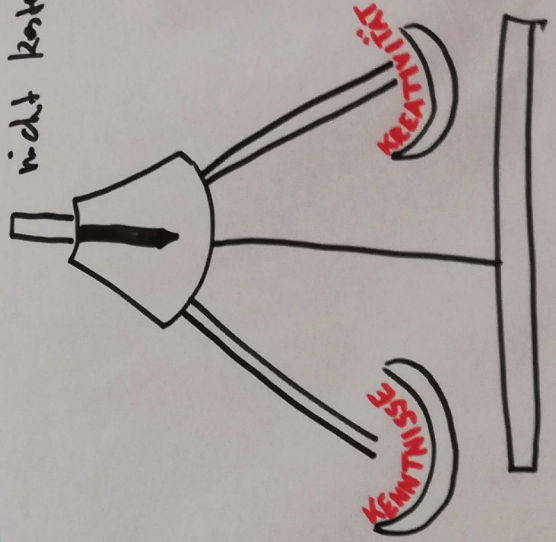
verschiedener Lösungsweg

# STANDARDS

Zwischen Einschränkung und Förderung

# BALANCE

nicht kostenneutral



ARBEITSGRUPPEN 4+5

Gr. 2

Inwieweit ist das Anleiten, Fördern und Entwickeln von Kreativität auf Ebene der SchülerInnen Ziel des Fachunterrichts bzw. soll es Unterrichtsziel sein?

→ Zeit und Raum innerhalb des bestehenden Rahmens schaffen

→ für Versuche, neue Wege und Lösungen

→ implizite Verankerung in den Lehr- / Lernzielen

→ Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen u. selbstständig daran zu arbeiten

2) Welche Art von Kreativität<sup>in</sup> in den jeweiligen Fächern vorhanden bzw. welche Art von Kreativität wird gefördert?

- Was versteht man unter 'eine Art von Kreativität'?

Förderung von Freiraum für Lösungswege

... finden von sich auf etwas einlassen, Ideen zulassen

Probleme lösen

Fähigkeit u. Bereitschaft  
Haltung

Vernetzung von Inhalten  
(fächerübergreifend)

jede Form von Kreativität unter  
Wahrung humanistischer Grundsätze

3) Wie kann Kreativitätsförderung im Fachunterricht erfolgen?

Offene Aufgaben

Kreat. → wahrnehmen u. wertschätzen

Zeit-Raum geben  
Denk-

Mut, Bereitschaft u. Selbstvertrauen

zulassen

Umgang mit Fehlern

Transferleistungen fördern

Formvorgaben ohne Lösungsveg

Aufgabenstellungen, die Problemlösen erfordern

Zeit für individuelles Feedback